

Für alle, die mehr über Wein wissen wollen

WEINWISSER

1 Douro DOC Jahrgang 2011 • 6 Soave • 8 Chat Sauvage • 12 Priorat
16 Coole Chilenen • 19 Junge Winzer • 21 Sauvignon blanc Trophy



Douro DOC Jahrgang 2011

Längst kein Geheimtipp mehr

von Axel Probst

Zu Recht wurde den Douro DOCs in der Vergangenheit wenig Beachtung geschenkt. Es gibt nur eine Handvoll Hersteller, die auch vor 2000 schon wussten, wie anständiger Rotwein gemacht wird. 2005 wurde das Ruder auf Erfolg gestellt und in 2011 ist es schwer, einen schlechten oder sogar fehlerhaften Rotwein am Douro zu finden. Es lohnt sich, diese Weine zu trinken oder – in Teilen auch als Investment – zu lagern, denn eins ist sicher: Günstiger werden sie sicherlich nicht mehr, obwohl sie auch keine Geheimtipps mehr sind.

Die Rotweine des Dourotals werden von den Herstellern als «Douro DOCs» bezeichnet, um sie treffsicher von den Portweinen zu unterscheiden. DOC steht dabei für Denominação de Origem Controlada (kontrollierte Herkunftsbezeichnung). Nur wenige dieser Douro DOCs aus den 1990ern und davor haben das Alterungspotenzial der heutigen Weine und sind noch mit grosser Freude geniessbar. Neben der Gruppe um den portugiesischen Ikonenwein Barca Velha (port. Altes Schiff, siehe Infokasten S.5) haben hauptsächlich João Nicolau de Almeida von Ramos Pinto, die Roquettes von der Quinta do Crasto, die Champalimauds von der Quinta do Côtto und Dirk Niepoort das Potenzial des Rotweinanbaus in der einst dem Portwein vorbehaltenen Region früh erkannt und umgesetzt.

Nach der Jahrtausendwende begannen immer mehr Hersteller, sich verstärkt dem Rotwein zu widmen. Zum Teil wurde und wird dies so weit und nachhaltig betrieben, dass bei manchen Herstellern der Portwein zum Stiefkind verkümmert. Aus Public-Relation-Sicht ist dies nicht zielführend, da das Dourotal aufgrund des Portweins berühmt ist, auf dessen Reputation auch die Douro DOCs aufbauen können und sollten. Nur wenige Portwein-Hersteller produzieren (offiziell) keinen Rotwein, allen voran die Taylor Fladgate Partnership mit den Hauptmarken Taylor, Fonseca und Croft. Deren Chef-Önologe David Guimaraens begründet dies mit der Problematik, mit den besten Trauben entweder Portwein oder Wein herstellen zu können. Viele andere Hersteller sehen hier keine Probleme, da ihrer Meinung

nach für die Weinherstellung andere Anforderungen an die Trauben bestehen als bei den Portweinen. Schnittmengen gebe es zwar, doch diese spielten eine eher untergeordnete Rolle. Einige Produzenten renommierter Einzellagen sind im Umgang mit ihren Trauben sehr direkt. So macht Miguel Roquette von der Quinta do Crasto kein Geheimnis daraus, dass er im Vergleich zum Vintage Port für seine Spitzen-Einzellagenweine Vinha Maria Theresa oder Vinha da Ponte mehr als den doppelten Preis ab Hof erzielen kann und daher die Top-Trauben dieser Parzellen nicht für den Portwein verwendet. Die Qualität seines Vintage Ports leidet darunter nicht. Leider führen einige Douro DOCs verwirrende und für uns Deutsche schwer aussprechbare Bezeichnungen wie Colheita Especial oder Grande Escolha.

DOURO 2011

Ähnlich wie die Portweine müssen auch die Douro DOCs eine Qualitätsprüfung beim Portweininstitut IVDP (offiziell heisst es Instituto dos Vinhos do Douro e do Porto) durchlaufen, die allerdings längst nicht so differenziert abläuft wie bei den Ports. Hier gibt es nur die Unterscheidungen der Level 1–3. Verleiht das IVDP den Level 3, kann man die Bezeichnungen Grande Escolha oder Grande Reserva verwenden und bei Stufe 2 Reserva oder Escolha. Bei vielen Top-Erzeugern, wie z. B. Niepoort Batuta, Van Zeller CV oder Vesuvio, fehlt der Hierarchie-Vermerk völlig, obwohl ihr Wein mit der höchsten Qualitätsstufe ausgezeichnet wurde und am Markt die höchsten Preise erzielt werden.

Sortenreine Weine spielen am Douro eine derzeit untergeordnete, aber immer wichtigere Rolle. Sind die portugiesischen Önologen als «Master of blends» bekannt und können aus einem Portfolio von über 100 vorhandenen Rebsorten wählen, so werden für einzelne Märkte, gerade auch den deutschen, sortenreine Weine immer wichtiger. Der am häufigsten produzierte sortenreine Wein ist der seit den 1980er Jahren wiederentdeckte Touriga Nacional, aber auch in Sousao oder Tinta Roriz werden hervorragende sortenreine Weine hergestellt. Wie bei den grossen Bordeaux ist aber die Cuvée aus mehreren Traubensorten häufig komplexer, intensiver und tiefgründiger. Viele Hersteller stellen des Weiteren einen Vinha Velha her. Wörtlich übersetzt bedeutet das «alte Weine», doch neben dem teils erheblichen Alter der Rebstöcke sind dies alte Misch-Anpflanzungen, bei denen gerne mal 30 Rebsorten völlig bunt auf einer Parzelle stehen und nach der Ernte dann gemeinsam weiterverarbeitet werden. Dieses Vorgehen soll dem Wein eine zusätzliche Komplexität verleihen.

2011 ist ein grosses Jahr, nicht nur beim Vintage Port, sondern auch bei den Rotweinen aus dem Douroal. Die Rotweine und die Portweine dieses Jahrgangs haben gemeinsam, dass sie als klassisch bezeichnet werden können, d. h. die Hersteller haben die jahrgangstypischen Bedingungen meist konsequent in der Weinherstellung gewürdigt und gefördert. Genau wie der 2011er Vintage-Port-Jahrgang sind die 2011er Douro DOCs eher tanninbetonte, körperreiche Weine. Es sind komplexe Weine mit einem grossen Alterungspotenzial. Sollten sie früher genossen werden, sollten sie lange dekantiert werden. Obwohl 2011 in allen Phasen ein für den Weinbau extrem günstiges Jahr gewesen ist, wurde zusätzlich sehr sorgfältig selektiert. Einige grosse Weine sucht man daher vergeblich, wie z. B. einen Crasto Vinha do Ponte.

Die Weissweine des Douro stehen immer noch im Schatten der Rotweine. Qualitativ haben sie aber in den letzten Jahren ordentlich zugelegt. Sie zeigen eine ansprechende Würz-Frucht-Kombination auf, die sie von vielen eher oberflächlichen Weissweinen anderer Weingebiete deutlich unterscheiden. Die weissen Douro DOCs sind – gerade in den Sommermonaten – durchaus eine Probierempfehlung und verfügen oftmals über ein ansprechendes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Die Weissen:

Calem Curva Reserva Branco: Mittelgelbe Farbe. Elegantes Zitrusfrucht-Bouquet. Ausgewogener, eleganter Gaumen. Auch im Abgang viel Zitrone. Für mich keine Reserva-Qualität.

15/20 2014–2017

Casa Burmester Reserva Branco: Blassgelbe Farbe. Verhaltene Bouquet nach Zitrone und Aprikose. Gut stützende Säure am Gaumen, fruchtig-frisch. Grapefruit. Mittellanger Abgang.

16+/20 2014–2020

Carvalhas Branco: Mittelgelbe Farbe. Volles Toastaroma in der Nase, hintergründig Vanille. Leicht bitter am Gaumen, intensive Toastnoten, Zitrusfrüchte. Mittellanger Abgang. Die Toastnoten muss man mögen.

16+/20 2014–2020

Lavradores de Feitoria Meruge Branco: Tiefgelbgoldene Farbe. Satte, akazienhonig- und zitrusfruchtbetonte Nase. Gehaltvoller Gaumen, intensive Toast- und Grapefruitnoten. Gut balanciert. Mittellanger Abgang. Untypisch, aber gut gemacht.

17/20 2014–2020

Niepoort Redoma Branco: Hellgelbe Farbe. Verhaltene Nase, Aprikose und Zitronen. Am Gaumen intensiver, ansprechender würziger Hintergrund, leicht bitter. Mittellanger Abgang.

16/20 2014–2020

Niepoort Redoma Branco Reserva: Frisch-fruchtige Nase, Zitrusfrüchte, Pampelmuse. Gut strukturierter Gaumen, fruchtig und komplex. Ansprechend langer Abgang.

17/20 2016–2030

Niepoort Tiara: Aus der Rieslingflasche ohne Rieslingtrauben. Hellgelbe Farbe mit hellgrünen Reflexen. Frische, volle Pfirsich-Zitronen-Nase mit perfekt stützender Säure. Am Gaumen fruchtig-würzig, Zitrone, Weinbergpfirsich, komplex. Langer, fruchtiger Abgang.

17+/20 2016–2025

Ramos Pinto Duas Quintas Reserva Branco: Blassgelbe Farbe. Frische, fruchtig-würzige Nase, Quitte, Aprikose. Balancierter, eleganter Gaumen mit Aprikose, Toastnoten. Mittellanger Abgang. Solide.

17/20 2014–2025

Sogrape – Vinha Grande Branco: Mittelgelbe Farbe. Würzig-frisches Bouquet mit weissem Pfeffer, Honig und floralen Noten. Am Gaumen unerwartet süss. Florale Noten. Akazienhonig, Quitte. Mittellanger, balancierter Abgang.

16+/20 2014–2018

Quinta do Vallado Reserva Branco: Mittelgelbe Farbe. Würzig-frisches Bouquet. Zitronen und Tropenfrüchte. Säurehaltiger, würziger Gaumen, sehr frisch und ausdrucksstark, leicht ölig. Langer, zitrusfruchtbetonter Abgang.

17/20 2014–2025

Vallegre Reserva Branco: Goldgelbe Farbe. Volle, leicht fette Nase, oxidativ ausgebaut. Zitrusfrüchte und Aprikose. Komplexer, dichter Gaumen, schmelzig. Stützende Säure. Insgesamt sehr balanciert. Langer Abgang. Der erste Jahrgang vom neuen Önologen Pedro Sa.

17+/20 2014–2025

Einsteigerweine:

Quinta do Cotto Tinto: Seit 2006 setzt die Quinta do Cotto auf Schraubverschluss für das gesamte Sortiment inklusive der traditionellen Vintage Ports. Transparente, dunkelrote Farbe. Vordergründig fruchtige Nase mit weissem Pfeffer. Gut strukturierter Gaumen, leicht bitter. Kurzer, fruchtiger Abgang.

15/20 2014–2020

Costa do Pombal Tinto: Transparente, dunkelrote Farbe. Volle Fruchtnase, Holz spürbar. Am Gaumen knackige Tannine, Cassis und Kirsche. Mittellanger Abgang. Zu lange im Holz.

15+/20 2014–2025

Quinta do Crasto Tinto: Vollrote Farbe. Elegantes Bouquet, dezente Vanillenoten. Satte Frucht, viel Kirsche und Brombeerraromen, Vanille. Eleganter Abgang.

15+/20 2014–2020

Symington Altano Tinto Bio (Organic): Dunkelrote, fast blickdichte Farbe. Verführerisch fruchtig-würzige Nase. Am Gaumen spürbare Säure und Tannine, gut eingebundene Frucht. Ein sehr typischer Douro Tinto.

15+/29 2016–2025

Tons de Duorum: Dunkelrote, blickdichte Farbe. Sauberer, gut gemachter Wein. Ordentliche Frucht in der Nase. Am Gaumen gut strukturierte Säure. Kurzer Abgang.

15/20 2014–2020

Ramos Pinto Duas Quintas: Wenig transparente, vollrote Farbe. Frisch-fruchtige Nase mit gut stützenden Würznoten. Kantige Tannine und balancierte Frucht am Gaumen, massive Säure.

15+/20 2015–2025

Quinta da Romaneira Sino: Tiefrote Farbe mit violetten Reflexen. Würzig-fruchtige Nase: Kirsche, Brombeere, Tabaknoten. Spürbare Tannine am Gaumen, Frucht und Tabak. Gut strukturierter Abgang.

16/20 2015–2025

DOURO 2011

Quinta Vale D. Maria Rufo: Tiefdunkelrote Farbe, minimal transparent. Frische, fruchtige, leicht würzige Nase. Am Gaumen gut strukturiert, es dominiert die rotbeerige Frucht. Mittellanger Abgang. **16/20 2015–2020**

Mittelklasse:

Barao de Vilar Reserva: Dunkelrote, fast blickdichte Farbe. Volle, parfümierte Nase, satte Fruchtnoten, Vanillehintergrund. Am Gaumen ordentliche Dichte, spürbare Tannine. Gut strukturierter Abgang. **16+/20 2016–2030**

Costa do Pombal Reserva: Transparente, dunkelrote Farbe. Elegante volle Nase, Kirsche und Toast. Intensiver Gaumen, fast zu intensiv. Massive Frucht. Langer, voller Abgang. Der Engländer würde sagen «on steroids». **16/20 2020–2030**

Quinta do Crasto Superior: Vollrote Farbe. Fruchtig-frische Nase, volle Fruchtnoten, Brombeere, Kirsche. Gehaltvoller, kräftiger Gaumen, spürbare Tannine, satte Frucht. **16/20 2014–2020**

Dalva Grande Reserva: Vollrote Farbe. Rassige, leicht beissende Nase, viel Druck. Frischer Gaumen, spürbare Tannine, Brombeere und Kirsche. Mittellanger Abgang. Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. **17/20 2014–2025**

Duorum: Blickdichte, tiefrote Farbe. Volle Vanillennase, rotbeerige Frucht. Fruchtig-kantiger Gaumen, spürbare Tannine. Frischer Abgang. **16+/20 2015–2025**

Kopke Tinto: Tiefrote Farbe. Elegant-fruchtige Nase, satte Kirschnoten, florale Noten. Am Gaumen Tannine, rotbeerige Frucht. Mittellanger Abgang. Gut gemacht, exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis. **16/20 2014–2025**

Niepoort Redoma: Vollrote Farbe. Balancierter Gaumen mit Cassis und würzigen Tabaknoten. Softe Tannine am Gaumen, Kirsche, Vanille mit würzigem Finish. Mittellanger Abgang. **17/20 2018–2030**

Quinta do Noval Cedro: Tiefrote, volle Farbe mit violetten Reflexen. Schokoladig-fruchtig in der Nase, sehr gut balanciert

mit einer mitschwingenden Würze. Eleganter Gaumen, tiefe Frucht, Schokolade, spürbare Tannine. Mittellanger, ausgewogener Abgang. **17/20 2015–2025**

Poças Vale de Cavalos: Dunkelrote Farbe mit fast schwarzen Reflexen. Sehr frisches, florales Bouquet. Bereits jetzt ansprechender Gaumen. Balancierte Tannine, Frucht, Säure. Mittellanger, gut strukturierter Abgang. **16/20 2015–2025**

Quinta do Portal Colheita: Frische, dunkelrote Farbe, violette Reflexe, Vanille. Fruchtig-elegante Nase, würziger Hintergrund. Frische Kirschen, schwarze Johannisbeere, Pflaume und Schokolade am Gaumen. **16/20 2015–2025**

Real Companhia Velha Evel Tinto: Tiefes Dunkelrot. Satte Fruchtnase, stimmig und rund. Softe Tanninstruktur am Gaumen, intensiver Beerenmix und Kirscharomen, Milkschokolade. Sehr gut strukturierter Abgang. **16+/20 2014–2020**

Rozes Grifo: Violett-rote Farbe. Ansprechende Fruchtnase mit satten Cassis- und Schwarzkirschnoten. Spürbare Tannine und Säure am Gaumen, Kirsche und Vanille. Kantiger Abgang. Noch liegen lassen. **16/20 2016–2025**

Quinta da Romaneira: Volle, blickdichte Farbe. Teernoten und rotbeerige Früchte in der Nase. Ausgewogener, sehr gut balancierter Gaumen, Kirsche, Teer, Tabaknoten. **16+/20 2014–2030**

Symington Prazo de Roriz: Vollrote Farbe. Kompottige Nase, Kirsche und Himbeere. Balancierter Gaumen, satte Fruchtnoten, Kirsche und Brombeere. Gut strukturierter Abgang. **16/20 2014–2020**

Sogrape – Vinha Grande: Minimal transparente, vollrote Farbe. Frisch-fruchtige Nase, Schwarzkirsche. Gut strukturierter Gaumen, ansprechende Komplexität. Gut strukturierter Abgang. **16+/20 2014–2030**

Quinta do Vale Meão Meandro: Minimal transparente violett-dunkelrote Farbe. Elegante Cassis- und Schwarzkirschnoten in der Nase, sehr gut unterstützende Vanille. Nicht so verschlossen wie viele 2011er am Gaumen. Sehr gut stützende Säure, sanfte Tanninstruktur. Verführerischer roter Beerenmix. Tannine im Abgang spürbar. **16+/20 –2025**

Vallegre Colheita: Dunkelrote Farbe. Elegant fruchtiges Bouquet, Vanille und eingelegte Kirschen, schwarze Johannisbeeren. Kantige Tannine am Gaumen, massive Frucht von roten Beeren, Schokolade. Mittellanger Abgang. **16/20 2014–2030**

Zom: Blickdichte, dunkelrote Farbe mit violetterem Rand. Elegante, sehr gut holzunterstützte Nase, Cassis, Vanille. Am Gaumen satte rotbeerige Fruchtnoten, spürbare Tannine. Gut strukturierter Abgang. **17/20 2016–2025**

Die Sortenreinen:

Quinta do Crasto Touriga Nacional: Blickdichte, dunkelrote Farbe. Süßliche, vollfruchtige, frische, florale Nase. Langer, voller Gaumen, satte Vanille und florale Noten. Touriga Nacional in Bestform! **17+/20 2014–2030**

Quinta do Crasto Tinta Roriz: Vollrote Farbe, minimaler Wasserrand. Sehr ausladende, fruchtig-frische Nase, Kokosnoten. Sehr balancierter Körper, ausgewogener Holzeinsatz, spürbare Tannine, würziges Finish. Reinsortig aus über 45 Jahre alten Parzellen. **17+/20 2017–2030**

Quinta do Passadouro Touriga Nacional: Vollrote Farbe. Elegante frisch-fruchtige Nase mit satten floralen Noten. Spürbare Tannine am Gaumen, sehr stimmiger Wein. Eingelegte Kirschen und Milkschokolade am Gaumen. Für einen reinen Touriga erstaunlich komplex. Langer, fruchtbetonter Abgang. **17/20 2015–2025+**

Quinta da Romaneira Syrah: Transparente, vollrote Farbe. Würzig-frische Nase. Teer, Tabak. Leicht bitterer Gaumen, medizinal. Cassis, grüner Tee. Mittellanger Abgang. **16/20 2014–2020**

Quinta da Romaneira Petit Verdot: Tiefdunkelrote Farbe. Vollwürzige Nase. Sehr frisch. Tiefwürziger Gaumen, Tabaknoten, mittellanger Abgang. **16/20 2014–2020**

Quinta do Noval Touriga Nacional: Transparente vollrote Farbe. Frisch-florale, offene Nase. Süßlich voller Gaumen mit gut stützender Säure und Tanninen. Mittellanger Abgang. **16/20 2014–2025**

Gewinnertypen aufgereiht: Douro DOC 2011



DOURO 2011

Die Soliden:

Alves de Sousa Gaivosa Primeos Anos: Tiefe, dunkelrote Farbe. Samtige Nase, mitschwingende Eleganz, unterschwellig komplex. Softe Tannine, Schokolade und Frucht, alles sehr gut eingebunden. Mittellanger, vollfruchtiger Abgang.

17+/20 2014–2040

Quinta do Crasto Reserva Vinha Velha: Vollrote, blickdichte Farbe. Elegante, ausdrucksstarke Nase, satte Frucht-Vanille. Eleganter, ausgewogener Gaumen, satte Fruchtnoten, Kirsche, Brombeere, Vanille. Langer Abgang. 17+/20 2016–2040

Duorum Reserva: Blickdichte, dunkelrote Farbe. Frische Vanille- und Fruchtnase. Brombeeren, Cassisnoten. Tiefer, ausgewogener Gaumen mit satten, gut proportionierten Tanninen und einer derzeit leicht verschlossenen Frucht-Komponente. Langer Abgang. 17+/20 2020–2040

Quinta de La Rosa Reserva: Tiefdunkelrote Farbe. Würzig-frisches Bouquet, Tabak und Schiesspulvertouch. Voller, ausdrucksstarker Gaumen. Frucht sehr gut eingebunden. Langer, voller Abgang.

17/20 2018–2040

Quinta Nova REferencia: Tiefe, dunkelrote Farbe. Leicht marmeladige volle Nase. Runder Gaumen, spürbare Tannine. Milchsokolade, Brombeeren, Schwarzkirsche. Mittellanger, adstringenter Abgang.

17/20 2018–2035

Quinta do Noval: Intensive, tiefdunkle Farbe. Vollfruchtige Nase mit viel Schokolade und Schwarzkirsche. Fruchtiger Gaumen, Kirsche und Brombeere, kantige Tannine. Langer Abgang.

17+/20 2018–2040

Quinta do Portal Grande Reserva: Tiefdunkelrote Farbe. Intensives Frucht-Vanille-Bouquet, Kirschen, Cassis. Softe Tannine am Gaumen, gut strukturierte Fruchtnoten. Tanninhaltiger, langer Abgang.

17+/20 2020–2040

Quinta do Passadouro Reserva: Vollrote Farbe, minimal transparent. Volle, komplexe Nase, schon leicht verschossen, Vanillenoten. Schwarze Johannisbeere, eingelegte Kirschen und Zartbitterschokolade. Am Gaumen spürbares Tanninergüst, würzig-fruchtige Noten, sehr gute

Balance. Langer, tannin- und fruchtbetonter Gaumen. 17+/20 2020–2040+

Quinta Vale D. Maria: Volle, dunkelrote Farbe. Satte Kirsche, Brombeere, erdige Noten. Fruchtig-kantiger Gaumen. Langer, tanninbetonter, pfeffriger Abgang.

17/20 2018–2040

Van Zeller VZ: Vollrote Farbe, nicht blickdicht. Würzig-fruchtige Nase, ausgewogen. Spürbare Tannine am Gaumen, Vanille und satte Frucht, weisser Pfeffer. Mittellanger Abgang. 17/20 2014–2025

Vallegre Vinha Velha: Dunkelrote, volle Farbe. Ansprechende, komplexe, würzig-fruchtige Noten in der Nase. Kantige Tannine, volle Kirsch-Cassis-Noten am Gaumen. Langer Abgang. 17+/20 2017–2030

Die Aussergewöhnlichen:

Niepoort Charme: Dirk Niepoort ist bekennender Burgunder-Fan und sein Charme kann und soll dies nicht verbergen. Transparente, mittelrote Farbe. Lederbetonte Nase, vegetal-animalisch, Tabaknoten. Aromatischer Gaumen, sehr ausgewogen. Mittellanger, voller Abgang.

17+/20 2014–2020

Lavradores de Feitoria Meruge: Auch bei diesem Wein hatte Dirk Niepoort (et al.) seine Finger im Spiel und den Önologen stark beeinflusst. Minimal transparente, tiefrote Farbe. Tiefe, volle Nase mit Leder und Vanillenoten, Schwarzkirsche. Am Gaumen spürbare Tannine, komplexe Fruchtnoten, sehr gut stützende Säure. Langer, voller Abgang. 17/20 2015–2030

Die Ikonen:

Carvalhas: Blickdichte, dunkelrote Farbe. Süsse, volle Nase, satte Cassisnoten, rauchig. Brombeere. Am Gaumen spürbare Tannine, volle Frucht, balanciert. Langer, ausgewogener Abgang.

18/20 2018–2040

Quinta do Cotto Grande Escolha: Minimal transparente, dunkelrote, leuchtende Farbe. Elegante, komplexe Nase. Sehr gut integriertes Holz, ansprechende Cassis- und Kirschnoten. Samtiger, balancierter

Gaumen, Softe Tannine, perfekt eingebettete Frucht, hintergründig Tabaknoten. Eleganter, langer Abgang.

18/20 2018–2050

Chryseia: Dunkelrote, volle Farbe. Fruchtig-elegante Nase, Vanille, Schwarzkirsche, schwarze Johannisbeere. Am Gaumen kantige Tannine, satte rotbeerige Frucht. Ausdrucksstark, ohne extrahiert zu sein. Langer, balancierter Abgang. (Chryseia ist die griechische Übersetzung zum Rio Douro (= goldener Fluss).

18/20 2018–2050

Quinta do Crasto Maria Theresa: Tiefdunkelrote Farbe. Süsslich volle Nase, Vanille- und Kokosnoten. Voller, runder Gaumen, massive Fruchtnoten, Cassis und Vanille. Langer, eleganter, perfekt strukturierter Abgang. 19/20 2020–2050

Niepoort Batuta: Volle, fast blickdichte Farbe. Teer und Leder in der Nase. Leicht süsslicher Gaumen, derzeit recht verschlossen. Langer, voller Abgang. Viel Potenzial. 18/20 2025–2060

Quinta Nova Grande Reserva Classico: Tiefdunkle, vollrote Farbe. Süsslich-marmeladige Frucht, Balsamico- und Teenoten. Kantige Tannine, vollfruchtige Süsskirsche. Langer, voller Abgang.

18/20 2018–2040

Poeira: Tiefdunkelrote Farbe. Ausgewogene Nase mit satten Cassisnoten. Tiefer, voller, frischer Gaumen, eingelegte Kirschen, Schokolade. Sehr komplexer, mehrstufiger Abgang. 19/20 2018–2040

Quinta da Romaneira Reserva: Leicht transparente, vollrote Farbe. Vollaromatische, würzige Nase, Tabaknoten. Ausgewogener, würzig-frischer Gaumen mit satten Tabaknoten. Ausgewogener, langer Abgang. 18/20 2020–2050

Quinta de Torais Furia: Schwarze Farbe mit violetten Reflexen. Klassisches Bouquet mit einer verführerischen Holz-Frucht-Kombination, Brombeere, grüne Paprika, weisser Pfeffer, sehr ausgewogen. Balancierter Gaumen mit sehr gut eingesetztem Holz. Lange Fruchtaromen, mineralisch. Langer, voller Abgang. Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

18/20 2015–2040

Quinta Vale D. Maria – Vinha da Francisca: Tiefdunkelrote Farbe. Frischfruchtige

Steinfels
WEINAUKTIONEN

Das älteste Wein-
Auktionshaus der Schweiz

Wir stehen Ihnen für Beratungen und Schätzungen zur Verfügung und nehmen Einlieferungen jederzeit gerne entgegen.

Nächste Auktion: 30. Aug.

Pfingstweidstrasse 6, CH-8005 Zürich Mail: auktionen@steinfelsweine.ch
Tel. 043 44 44 800, Fax 043 44 44 840 Homepage: www.steinfelsweine.ch
Der Katalog ist zehn Tage vor der Auktion auf der Homepage abrufbar.



DOURO 2011

Nase, Vanille. Am Gaumen süß, sehr gut eingebundene Tannine und massive Fruchtnoten. Langer Abgang. Definitiv zum langen Einlagern. **18/20 2018–2040**

Quinta do Vale Meão: Ein sehr würdiger Barca-Velha-Nachfolger: Blickdichte, tiefdunkle Farbe. Elegante, ausgewogene Nase, alles balanciert, kompakte Fruchtnoten. Klassischer voller Gaumen, massive Tannine, volle Frucht. Langer, sehr gut strukturierter Abgang. **18+/20 2030–2050**

Quinta do Vallado Tributa: Minimal transparente, vollrote Farbe. Tiefe, volle Nase mit satter Vanille, Tabak und Himbeernoten. Am Gaumen kantige Tannine, tiefe und komplexe Fruchtstruktur. Langer, komplexer Abgang. **18+/20 2030–2050**

Van Zeller CV: Volle, tiefrote Farbe. Komplexe, tiefe, fruchtige Nase. Am Gaumen volle Kirsche und schwarze Johannisbeernoten. Sehr intensiv, aber balanciert mit perfekt eingebundenen Tanninen. Sehr präziser, eleganter Abgang.

18/20 2020–2045

Quinta do Vesuvio: Tiefe, violett-rote Farbe. Würzige, volle Nase, ohne opulent zu wirken. Samtiger, voller Gaumen, Schokolade, komplex und intensiv. Roter Beerenmix mit tiefen Kirsch- und Cassisnoten. Langer, intensiver Abgang. Ein massiver Wein mit hervorragender Balance. **19/20 2018–2050**

Wine & Soul Pintas: Intensive, dunkelviolette Farbe. Komplexe, fruchtig-intensi-

ve Nase: Vanille, Kirsch- und Schokoladennoten. Sehr gutes Säure-Tannin-Gerüst. Voller, intensiv-würziger Gaumen, satte Kirsch-Cassis-Noten. Langer, perfekt strukturierter Abgang. **19/20 2020–2050**

Barca Velha

Bereits vor mehr als einem halben Jahrhundert hat das Team um den Barca Velha grosse portugiesische Weine hergestellt. Das damalige Barca-Velha-Gebiet umfasst im Kern die Quinta do Vale Meão und angrenzende Weingüter im Douro Superior. Nach dem Verkauf der Quinta do Vale Meão an die Familie Olazabal kommen die Trauben für den Barca Velha – erstmalig für den Jahrgang 1999 – hauptsächlich von der Quinta da Leda, unweit der Quinta do Vale Meão am Südufer des Douro im Douro Superior, dem östlichsten und heissesten Gebiet im Dourotal.

Bereits mit der ersten Abfüllung im Jahr 1952 war den Portugiesen klar, dass die Barca-Velha-Weine eine Referenz der portugiesischen Weinwelt werden. Erstaunlicherweise waren lange keine «Nachahmer» zu finden – Barca Velha war bis in die 80er Jahre der einzige nennenswerte Rotwein am Dourotal. Und das, obwohl die Weinszene von Anfang an begeistert war. Ähnlich der Deklaration der Vintage Ports folgt der Barca Velha der Theorie, dass nur dann deklariert wird, wenn die Qualität hervorragend ist. «Wenn ich auch nur den kleinsten Zweifel habe, wird kein Barca Velha hergestellt» sagt Luis Sottomayor, der für den Barca Velha verantwortliche Önologe bei Sogrape. Der Wein wird in solchen Lagen dann zum «Reserva Especial» herabgestuft. Barca Velha wurde in den Jahren 1952, 1953, 1954, 1957, 1964, 1966, 1978, 1981, 1982, 1983, 1985, 1991, 1995, 1999, 2000, 2004 und ganz aktuell 2012 abgefüllt. Wie man alleine an diesem Vergleich erkennen kann, gab es beim Barca Velha nur selten Konkurrenz zu den Vintage Ports, denn Jahrgangsüberschneidungen gibt es nur in den generell deklarierten Portjahrgängen 1966, 1983, 1985, 1991 und 2000.

Die Barca Velhas sind im Alter ausgezeichnet gereifte Weine, die einen eher trocken-eleganten Charakter besitzen. Auch jung ein Genuss, profitieren sie erheblich von zwei Dekaden Lagerung.

WW-Punkte und was sie in anderen «Währungen» bedeuten:

20/20	99–100	*****	Jahrhundertwein, überwältigend
19/20	96–98	*****	exzeptionell, berührend, sicher langlebig
18/20	93–95	****	gross, individuell, gutes Alterungspotenzial
17/20	90–92	****	exzellent, mit eigenem Stil
16/20	87–89	***	sehr gut, charaktervoll
15/20	84–86	***	sicher gut, schöner Sortenausdruck
14/20	81–83	**	gut
13/20	78–80	**	befriedigend
12/20	75–77	*	korrekt, aber charakterlos
11/20	71–74	*	unbefriedigend
10/20	<70		überflüssig

Wein des Monats von René Gabriel**2010 Riesling GG Kirchenstück Von Winning**

Leider konnten wir die neuesten GG's (Grosse Gewächse) bei unserem Weingutsbesuch noch nicht degustieren, denn diese lagen noch im Fass. Also trösteten wir uns beim Besuch des betriebseigenen, genialen Restaurant Leopold (grad' neben dem Weingut) halt mit dem 2010 Riesling GG Kirchenstück Von Winning. Wie kann ein Bouquet filigran und gleichzeitig füllig sein? Die Nase war gleichzeitig fruchtig (weisser Pfirsich) und würzig (feine Harznoten), die Nase insgesamt mit viel Aromendruck und ganz feiner Kokosnote (vom Holzfass...). Der Gaumen fast mundfüllend und trotzdem wunderschön in seiner

Balance, die Säure stützend mit entsprechender Rasse im Innern. Ein ziemlich moderner Pfälzer Riesling. Aber auch ein ganz genialer Pfälzer Riesling!

19/20 trinken –2026

Sie haben auch einen Wein des Monats für sich entdeckt? Teilen Sie ihn mit uns und senden Sie Ihren Text mit Foto an: info@WeinWisser.com